25. Oktober 2022
Medienmitteilung

Alters- und Pflegeheime im Kanton Luzern 2021

Wieder mehr Eintritte in Luzerner Pflegeheime

Ende 2021 lebten 4'846 Bewohner/innen in den Pflegeheimen des Kantons. Die Anzahl der Heimeintritte ist 2021 wieder gestiegen. Dennoch erreichte die Heimauslastung im Kanton mit knapp 94 Prozent einen neuen Tiefststand. Denn die Hälfte aller Heimeintritte initiierten einen Kurzaufenthalt, wie der neue Webartikel von LUSTAT Statistik Luzern zeigt.

Anfang 2021 boten die insgesamt 69 Institutionen (darunter 1 Altersheim und 1 Kloster) 5'150 stationäre Plätze für Pflege und Betreuung an. Die Zahl der Plätze nahm im Vorjahresvergleich erneut leicht zu, diesmal um 4 Plätze (+0,1%).
Das Angebot im Kanton Luzern umfasst mehr als die Hälfte aller stationären Plätze in der Zentralschweiz (ZCH: 9'750 Plätze). Ende 2021 lebten 4'846 Bewohner/innen in den Pflegeheimen des Kantons (2020: 4'697 Pers.). Die Luzerner Institutionen waren im Jahresdurchschnitt zu 93,9 Prozent ausgelastet. Damit erreichte die Heimauslastung im Kanton einen neuen Tiefststand (2020: 95,1%). Der Wert liegt aber weiterhin über dem Zentralschweizer Durchschnitt von 92,6 Prozent.

Wieder mehr Heimeintritte nach Pandemie-Jahr 2020

2021 wurden 3'748 Eintritte in die Luzerner Pflegeinstitutionen gezählt. Im Corona-Jahr 2020 war es – wie in nahezu allen Zentralschweizer Kantonen – zu einer Abnahme gekommen; im Kanton Luzern um 9,6 Prozent. Nun sind die Eintritte in die Luzerner Heime wieder gestiegen (+11,3%).
Von den 3'748 Luzerner Heimeintritten initiierten 1'703 Eintritte einen Kurzzeitaufenthalt (45,4%) und 2'045 Eintritte einen Langzeitaufenthalt (54,6%). Innert 15 Jahren ist der Anteil der Kurzzeitaufenthalte an allen Aufenthalten im Kanton Luzern fast um das Vierfache angestiegen. Die durchschnittliche Dauer eines Langzeitaufenthalts betrug 2,3 Jahre.

Weniger fakturierte Tage mit niedrigem Pflegeaufwand

Im Kanton Luzern wurden 2021 rund 1'744'850 Heimtage fakturiert, gut 38'700 Tage weniger als 2020. Der Anteil der Aufenthaltstage mit keinem oder niedrigem Pflegebedarf bis Pflegestufe 2 geht im Kanton Luzern seit Jahren tendenziell zurück. Während er 2011 noch rund 25 Prozent betragen hatte, lag er 2021 noch bei 17 Prozent. Demgegenüber stieg der Anteil der fakturierten Aufenthaltstage mit einem mittleren Pflegeaufwand (Pflegestufe 3–7, 41 bis 140 Min./Tag) auf gut die Hälfte (2021: 54%, 2011: 47%). Die fakturierten Aufenthaltstage mit hohem Pflegeaufwand (Pflegestufen 8–12, 141 Min./Tag und mehr) beliefen sich 2021 auf gut 29 Prozent (2011: 28%).

Weitere Auswertungen zu den **Alters- und Pflegeheimen im Kanton Luzern sowie den anderen Zentralschweizer Kantonen** finden Sie im neuen LUSTAT-Webartikel.

Vorliegender Artikel basiert auf den jüngsten Auswertungen der Statistik der sozialmedizinischen Institutionen. LUSTAT Statistik Luzern ist von den Zentralschweizer Kantonen beauftragt, die Erhebung in der Zentralschweiz durchzuführen und jährlich Standardauswertungen zu erstellen. Die wichtigsten Ergebnisse der einzelnen Kantone werden in Webartikeln präsentiert.

Webartikel
Daten

Luzern, 25. Oktober 2022

Statistische Informationen:
Antje Schattat, wissenschaftliche Mitarbeiterin, LUSTAT Statistik Luzern,
Tel. 041 228 73 36

Weitere Informationen:
Edith Lang, Dienststellenleiterin, Dienststelle Soziales und Gesellschaft,
Tel. 041 228 57 79 (erreichbar von 13.00 bis 13.30 Uhr)

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.